



ASIEN/HONGKONG - Gemeinsam im Dienst der Schwachen: Hilfswerk Huiling eröffnet neues Zentrum in Kontinentalchina

Hongkong (Fidesdienst) – Zum gemeinsamen Engagement im Dienst der schwachen Gesellschaftsteile ruft P. Fernando Cagnin vom Päpstlichen Institut für die Außenmissionen (pime) die Teilnehmer der Feier zum 4jährigen Gründungsjubiläum der Niederlassung des chinesischen Hilfswerks Huiling in Hongkong auf. Das Hilfswerk wurde 1990 in Kontinentalchina gegründet und arbeitet eng mit der katholischen Gemeinde in Hongkong und insbesondere auch mit den Missionaren des Päpstlichen Instituts für die Außenmission zusammen. Wie die Wochenzeitung der Diözese Hongkong, Kung Kao Po berichtet, fand die Jubiläumsfeier am 24. November in Hongkong statt. Bei diesem Anlass wurde die baldige Eröffnung eines neuen Zentrums des Hilfswerks in Hong Zhou in Kontinentalchina angekündigt.

Wie aus Informationen hervorgeht gab es bis vor 20 Jahren in China noch kein Hilfswerk, das sich um Menschen mit einer geistigen Behinderung kümmerte. Auf Initiative von Frau Meng Weina wurde 1985 in Kanton (Ghuangzhou) ein Hilfswerk auf den Weg gebracht, das sich auch um Angehörige von Menschen mit einer Behinderung kümmern wollte. In Zusammenarbeit mit Caritas Hongkong entstand im selben Jahr die erste Grundschule für Kinder mit einer geistigen Behinderung in China. Frau Meng gründete im Jahr 1990 eine weitere Organisation, die Menschen mit einer Behinderung im Alltag begleiten sollte. So entstand das Hilfswerk Huiling, das heute auch in anderen Teilen Chinas aktiv ist. Die Nichtregierungsorganisation engagiert sich auf vielfältige Weise im Rahmen von Entwicklungsprojekten für Menschen mit einer geistigen Behinderung und ist heute in insgesamt 11 chinesischen Städten tätig. (NZ) (Fidesdienst, 11/12/2012)